

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Argenthal  
am 16.04.2018 im Sitzungszimmer des Rathauses in Argenthal

## Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin Sarah Groß

1. Ortsbeigeordneter Heinz-Otto Kretzschmar
2. Ortsbeigeordneter Hans-Werner Merg

## Die weiteren Ratsmitglieder:

Mario Kochems

Carsten Augustin

Wilfried Berg

Bernhard Gohres

Heiko Kirschner

Ernst-Dieter Jung

Carmen Heimer

Gerd Mühleis

Astrid Schneider-Lauff

Volker Müller

Siegfried Bengard

## Entschuldigt fehlen:

Claudia Baumgarten

Jürgen Schmitt

Winfried Müller

## Schriftführer:

Sarah Eisenhauer, VGV Rheinböllen

## Tagesordnung:

- 1.) Vorbereitung und Durchführung der Wahl von Schöffinnen und Schöffen für die Wahlperiode 2019 – 2023
- 2.) Festsetzung einer Gebührenordnung für den Campingplatz
- 3.) Beratung und Beschlussfassung über die Besucherregelung für den Campingplatz
- 4.) Friedhofsangelegenheiten; Beratung über die weitere Anordnung von verschiedenen Grabarten
- 5.) Beratung über Reparatur oder Neuanschaffung eines Kipper Anhängers für den Bauhof
- 6.) Spielplatz Im Wiesengrund; Beratung über Schadensbehebung
- 7.) Mitteilungen und Anfragen

# Öffentliche Sitzung

Ortsbürgermeisterin Sarah Groß eröffnet die öffentliche Sitzung um 20.20 Uhr und begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 19.03.2018 ist allen zugegangen. Es bestehen keine Bedenken.

Die Vorsitzende beantragt die Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte 2 und 3, da dies für den Ablauf mehr Sinn macht. Der Gemeinderat stimmt der Verschiebung der Reihenfolge der Tagesordnung einstimmig zu.

## **Zu 1.) Vorbereitung und Durchführung der Wahl von Schöffinnen und Schöffen für die Wahlperiode 2019 - 2023**

Herr Björn Balter, Rathausstr. 3 aus Argenthal hat sich bei der Vorsitzenden gemeldet, weil er Interesse an dem Mandat hat.

Die Ortsgemeinde muss bis zum 30.06.2018 eine/n Schöffin/Schöffen benennen. Es soll in den Soonwaldnachrichten auf die bevorstehende Wahl aufmerksam gemacht werden, damit sich weitere Argenthaler Bürger um das Amt bewerben können.

## **Zu 2.) Beratung und Beschlussfassung über die Besucherregelung für den Campingplatz**

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Dauercamper bei Eintritt in das Mietverhältnis einen Personalbogen ausfüllen, bei dem sie angeben wer sich auf dem Stellplatz aufhält. Auf dem Bogen sind 2 Mieter und deren Kinder vorgesehen.

Der Platzwart ist nun an die Vorsitzende heran getreten, weil des Öfteren andere Personen zum Teil auch als Übernachtungsgäste auf den Stellplätzen verweilen. Die Mieter wurden vom Platzwart darauf hingewiesen, dass sie Besucher anmelden müssen. Es wurde ihm nur entgegnet, dass dafür die Kinder nicht mitgekommen wären und dafür dann andere Personen.

Nach kurzer Diskussion kommt der Rat überein, dass sich alle Besucher bei der Ortsgemeinde/ Platzwart anzumelden haben. Die Nichteinhaltung führt zur Kündigung des Stellplatzes. Den Dauercampern soll dies unmissverständlich mitgeteilt werden. Eine gesonderte Gebühr für Besucher soll nicht erhoben werden.

## **Zu 3.) Festsetzung einer Gebührenordnung für den Campingplatz**

Da bei der Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes bemängelt wurde, dass keine offizielle Gebührenordnung für den Campingplatz Argenthal besteht, soll nun folgende Gebührenordnung beschlossen werden:

## Gebührenordnung für die Benutzung der Campingplatzanlage der Ortsgemeinde Argenthal

### Preise Durchgangscamper:

Caravan/Wohnmobil/Wohnwagen	inkl. 2 Personen/pro Nacht:	20,00 €
	jede weitere Person/pro Nacht	5,00 €
Zelt	inkl. 2 Personen/pro Nacht	10,00 €
	jede weitere Person/pro Nacht	5,00 €

### Preise Dauercamper:

Jahresgebühr Dauer-Stellplatz	600,00 €
Jahresgebühr Dauer-Stellplatz ab Saison 2019 (01.04.2019)	640,00 €

In allen Preisen sind bereits die Abfallgebühren sowie die Wassergebühren enthalten.

Alle Besucher und Gäste sind zuvor beim Platzwart anzumelden!

### Inkrafttreten

Diese Gebührenordnung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft. Bisherige Gebührenordnungen verlieren mit gleichem Datum ihre Gültigkeit.

Argenthal, den 16.04.2018

Groß, Ortsbürgermeisterin

Der Gemeinderat beschließt die Gebührenordnung für den Campingplatz in vorgelegter Form.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (14 Ja-Stimmen)**

Weiterhin berichtet das Vorsitzende sowie verschiedene Ratsmitglied über die Problematiken auf dem Campingplatz. Es werden Gegenstände, die eigentlich als Sperrmüll gelten, in die Restabfalltonne entsorgt. Die Sauberkeit des Sanitärgebäudes lässt zu wünschen übrig. Die Reinigungskräfte beschwerten sich, dass die Camper mit Straßenschuhen durch das ganze Sanitärgebäude laufen. Trotz dem Verbot in der Campingplatzordnung wird mit offenen Feuer gegrillt. Falls sich die Situation nicht verbessert, sollen die zusätzlichen Abfallentsorgungskosten oder die Sonderreinigung des Gebäudes außerhalb des Reinigungsplanes auf alle Camper umgelegt werden.

#### **Zu 4.) Friedhofsangelegenheiten; Beratung über die weitere Anordnung von verschiedenen Grabarten**

Auf dem Friedhof wurde vor kurzer Zeit eine Reihe Gräber abgeräumt. Die Vorsitzende zeigt ein Foto der abgeräumten Fläche. Sie schlägt vor dort wieder Doppelgräber anzulegen, da diese dann zusammen in einem Bereich des Friedhofs verbleiben. Somit können die nächsten Rasengräber auf die Fläche, die eigentlich für die nächsten Doppelwahlgräber angedacht waren, angelegt werden. Die Doppelwahlgräber sollen vis-à-vis angelegt werden, um ein einheitliches Bild zu schaffen. An der Friedhofsmauer werden keine Gräber eingeplant, damit genügend Platz für Instandsetzungsarbeiten an der Mauer verbleibt.

Die Anlegung der Grabstätten soll wie oben geschrieben durchgeführt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (14 Ja-Stimmen)**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Leichenhalle in die Jahre gekommen ist und es daher ratsam wäre nächstes Jahr Geld in den Haushalt einzustellen.

Auch muss der Schotter auf dem Weg zur Kompoststelle des Friedhofes aufgebracht werden, da der Traktor bei der Abfuhr des Abfalls Spurrinnen verursacht hat.

#### **Zu 5.) Beratung über Reparatur oder Neuanschaffung eines Kipper Anhängers für den Bauhof**

Die Vorsitzende berichtet, dass eine Bracke am Kipper abgebrochen wäre und auch die untere Bracke nicht mehr in Ordnung sei. Es handelt es sich um einen 1-Achst-Kipper aus dem Jahre 1996. Es wurde bei der Fa. Aebi angefragt, eine Reparatur der Bracken würde 2.546,60 € kosten. Ein neuer Anhänger würde ca. 6.500 € - 7.000 € kosten. Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass eine Reparatur auch günstiger vorgenommen werden kann. Es sollen noch 2-3 Anbieter angefragt werden. Die Gemeindearbeiter sollen ein Bild des Kippers an die Ratsmitglieder schicken, damit sie sich auch ein Bild von den Reparaturarbeiten machen können. Nach dem die Angebote eingeholt wurde, wird über die Reparatur bzw. Neuanschaffung eines Kipper Anhängers gesprochen.

#### **Zu 6.) Spielplatz Im Wiesengrund; Beratung über Schadensbehebung**

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Treppe des Spielturms auf dem Spielplatz Am Wiesengrund morscht ist. Da die Fa. Play Team mitgeteilt hat, dass man die Treppe nicht austauschen kann, haben die Gemeindearbeiter ein Angebot für einen neuen Turm inkl. Aufbau angefragt. Der neue Turm würde sich auf 3.652,11 € belaufen.

Da die Ortsgemeinde überlegt, einen neuen Spielplatz auf der Dreiecksfläche (Im Wiesengrund) einzurichten, stellt sich die Frage, ob der bereits bestehende Spielplatz „Im Wiesengrund“ überhaupt weiter genutzt werden soll. Die Vorsitzende hat einen Termin mit der Fa. Kompan bezüglich einer Spielplatzplanung vereinbart. Es würde die Möglichkeit bestehen 30 % bis zu 60 % Förderung für einen neuen Spielplatz zu erhalten.

Es sollen bei örtlichen Schreinerbetrieben (Manfred Schön, Gerd Lenz etc.) Angebote für die Reparatur der Leiter bzw. Angebot für eine neue Leiter eingeholt werden. Danach soll diese Thematik nochmals besprochen werden.

### **Zu 7) Mitteilungen und Anfragen**

a) Die Vorsitzende berichtet über den Termin mit der Fa. Kompan zur Spielplatzberatung der Dreiecksfläche am 24.04.2018 um 10.00 Uhr.

b) Aus der Mitte des Rates wird auf den gefährlichen Zustand des abgebauten Spielplatzes „Im Bangert“ hingewiesen. Die Pinne und anderes Material wäre immer noch nicht von den Gemeindearbeitern entfernt worden. Die Vorsitzende wird dies noch mal an die Gemeindearbeiter weitergeben.

c) Der Termin für den diesjährigen Waldbegang mit Herrn Georgi findet am 05.05.2018 um 10.00 Uhr statt. Herr Illy möchte ebenfalls an diesen Termin teilnehmen.

d) Die Vorsitzende wird eine Pressemitteilung veröffentlichen, in der erklärt wird, warum sich der Wanderweg Traumschleife um Argenthal in so einem schlechten Zustand befindet.

e) Zwei der bestellten Hundetoiletten wurden bereits aufgestellt. Die letzte Hundetoilette benötigt noch einen Standort. Diese soll vorerst als Reserve am Bauhof verbleiben, bis ein geeigneter Standort gefunden wird.

f) In den nächsten Tagen werden die Baumstümpfe, die sich auf der Fläche der späteren Bienenwiese befinden, abgefräst. Herr Volkmann möchte Büsche und Bäume für dieses Vorhaben spenden. Carmen Barth hat bei der Kreisverwaltung nachgehört, die Ortsgemeinde Argenthal bekommt für diese Fläche keine Förderung aus der Aktion „grün“.

g) Die Stadt Rheinböllen möchte einen neuen Steiger anschaffen und fragt an, ob sich die Ortsgemeinde an der Anschaffung beteiligen möchte. Die OG hat kein Interesse sich zu beteiligen.

h) Herr Hermani (Busunternehmen Hermani) hat einen Vorschlag geäußert, wie man die Buslinie in Argenthal verändert könnte um das Wohngebiet „An der Heide“ anzuschließen. Hierfür müssten 2 weitere Bushaltestellen eingerichtet werden. Es soll mit den entsprechenden Behörden gesprochen werden. Danach soll die Thematik auf die Tagesordnung aufgenommen werden.

i) Es soll ein Umwelttag in der Ortsgemeinde durchgeführt werden. Die Jugendfeuerwehr würde sich an der Aktion beteiligen. Es soll aber auch die Allgemeinheit und die anderen Argenthaler Vereine einbezogen werden.

j) Es wurde nachgefragt, ob die Vorsitzende etwas von dem Ergebnis der Sportstättenberatung gehört hat. Die Vorsitzende hat hierüber keine Kenntnis.

k) Das alte Umkleidehäusschen am Waldsee wurde abgerissen. Gemeindearbeiter Herr Gohres hat bereits eine neue Umkleidekabine gebaut.

l) Der Kindergarten-Ausschuss wurde zur Einweihung der Krippengruppe in Ellern am Samstag, 21.04.2018 eingeladen. Da die Vorsitzende nicht kann, wäre es schön, wenn ein anderes Mitglied des Kindergarten-Ausschusses teilnehmen könnte.

Die Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 21.45 Uhr. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

---

Die Vorsitzende

---

Die Schriftführerin